

Zugabe-Preis in Hamburg verliehen

Körper-Stiftung zeichnet vier Persönlichkeiten 60plus für Unternehmergeist und gesellschaftliche Innovationskraft aus

Hamburg, 04. Juni 2019. Die Körper-Stiftung hat heute erstmalig den Zugabe-Preis vergeben. Die Preisträgerinnen und Preisträger Ute Büchmann, Bernward Jopen, Michael Hoppe und Anna Vonnemann zeichnen sich durch besonderen Gründergeist aus: Sie sind über 60, haben erst im fortgeschrittenen Alter gegründet und machen sich mit ihren Unternehmen in besonderem Maße um die Gesellschaft verdient. An Ute Büchmann und Bernward Jopen überreichte Lothar Dittmer, Vorsitzender des Vorstands der Körper-Stiftung, einen Scheck über je 60.000 Euro. Einen weiteren Preis teilen sich Michael Hoppe und Anna Vonnemann mit je 30.000 Euro. Die Preisverleihung markierte zugleich den Auftakt der Feierlichkeiten zum 60-jährigen Bestehen der Körper-Stiftung.

Gesellschaftliche Herausforderungen meistern

Die in Preetz bei Kiel ansässige Ute Büchmann qualifiziert mit ihrem Unternehmen »Büchmann Seminare KG« lebenserfahrene Menschen als Senioren-Assistenten. Diese unterstützen Senioren dabei, ihren Alltag zu bewerkstelligen und besser am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. »Dafür sind die mentale Betreuung und Kommunikation der Schlüssel. Im Zugabe-Preis sehe ich die Chance, das Berufsbild deutlich stärker als bisher zu etablieren«, so Büchmann.

Bernward Jopen bietet mit seiner Firma »Leonhard gGmbH« nahe München ein Programm zur unternehmerischen Qualifizierung von Strafgefangenen an, die sich vor ihrer Entlassung auf ein verantwortungsvolles und straffreies Leben vorbereiten wollen. »Die mit der Auszeichnung verbundene Aufmerksamkeit hilft uns, mehr Leute für unser Projekt zu begeistern: aus Strafgefangenen tüchtige Unternehmer zu machen«, freute sich Jopen.

Die Stiftung »steps for children« von Michael Hoppe setzt sich von Hamburg aus für bessere Bildungschancen von Kindern in Namibia

Telefon + 49 · 40 · 80 81 92-233

E-Mail

claassen@koerber-stiftung.de

www.koerber-stiftung.de

BEREICH ALTER UND DEMOGRAFIE

Informationen zum Thema:

Julian Claaßen

Die Körper-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern »Innovation«, »Internationale Verständigung« und »Lebendige Bürgergesellschaft«.

1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körper ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute von ihren Standorten Hamburg und Berlin aus national und international aktiv.

ein. Mit Krippen, Kindergärten, Vorschulunterricht, Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe für mehr als 1.500 Kinder werden die Grundlagen für ein selbstbestimmtes Leben gelegt.

Die Berlinerin Anna Vonnemann hilft mit der von ihr entwickelten Technologie »ReMoD« – Remember Motion Device – Menschen mit einer neurologischen Bewegungsstörung, ihre Haltung eigenständig zu korrigieren. Dafür tüftelte die Berlinerin ohne technische Vorkenntnisse am heimischen Küchentisch und entwickelte einen Prototyp.

Über den Zugabe-Preis

Die Welt zu verbessern, ist in jedem Alter möglich. Im 60. Jahr ihres Bestehens zeichnet die Körber-Stiftung mit dem Zugabe-Preis erstmals Gründerinnen und Gründer 60plus aus. Unter deutschlandweit 68 Personen, die von einem Search Committee nominiert wurden, wählte die Jury die vier Preisträgerinnen und Preisträger aus.

Pressefotos zur freien Nutzung sowie Hintergrundinfos zum Preis oder den Preisträgerinnen und Preisträgern: <https://www.koerber-stiftung.de/zugabe-preis/preistraegerinnen-2019>

Pressekontakt:

Körper-Stiftung
Julian Claaßen
E-Mail: claassen@koerber-stiftung.de
Telefon: +49 40 808192-233

Mann beißt Hund – Agentur für Kommunikation
Dirk Herzog
E-Mail: dh@mann-beisst-hund.de
Telefon: +49 40 890 696-28